

EIDGENÖSSISCHES
JUSTIZ- UND POLIZEIDEPARTEMENT

Bern, 19. Juni 1992

Der Generalsekretär

(u) vgl. unser Gespräch mit H. v. Jänchen (BP)

an	WPK	SIN	BuG					
Datum	22.6.	SIN						25-6
Von	WPK	SIN	1					1
EDA			22.06.92				10	
Ref.	<i>p. B. 15.21. (14)</i>							

Eidgenössisches Departement
für auswärtige Angelegenheiten
Politische Abteilung I
Herrn Daniel Woker

Offizieller Arbeitsbesuch von Botschafter Gluchov

Sehr geehrter Herr Woker

In Beantwortung Ihrer Umfrage vom 10. Juni 1992 lasse ich Ihnen die beiliegende Information der Bundesanwaltschaft zugehen. Ich möchte es Ihnen überlassen, ob Sie die Angelegenheit zur Sprache bringen wollen.

Mit freundlichen Grüßen

A. Walpen

Beilage



Den Abwehrorganen liegen Informationen vor, wonach sich in der Schweiz immer noch russische Diplomaten und Funktionäre aufhalten, die im Verdacht stehen, früher dem sowjetischen Nachrichtendienst KGB zugehört zu haben. Um künftige Beziehungen nicht unnötig durch nachrichtendienstliche Zwischenfälle zu belasten, wäre es aus unserer Sicht wünschenswert, wenn das russische Aussenministerium diese Personen zurückberufen würde.